



58 neue MAN TGX Volumentransporter mit Sicherheitsvollausrüstung für Ford-Werke Köln

Ultra-Zugmaschinen bringen 3 Meter Ladehöhe im Werkverkehr

München, 7.9.2015

Die Ford-Werke Köln haben Ende August 58 neue, geleaste Volumen-Sattelzüge mit MAN TGX 18.400 Ultra-Sattelzugmaschinen in Dienst gestellt, die für die Produktionslogistik des Fahrzeug-Herstellers eingesetzt werden. Bemerkenswert ist die besonders niedrige Bauweise der vollluftgefederten Sattelzüge: Durch die niedrige Aufsattelhöhe in Verbindung mit speziellen Aufliegern können im Werkverkehr drei Gitterboxen übereinander transportiert werden. Die gesetzliche Höhenobergrenze von 4,00 Metern wird mit dieser Fahrzeugkombination strikt eingehalten.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

**Leiter Corporate Communications
& Public Affairs**
Stefan Klatt

Tel.: +49 89 1580-2001
Stefan.Klatt@man.eu
www.man.eu/presse

Für die Werkverkehre in der Automobilindustrie sind typischerweise 3,00 Meter Innenhöhe gefordert. Diese Höhe ergibt sich durch das Transportgut, entweder gestapelte Gitterboxen oder auf diese Höhe angefertigte Transport-Racks für Motoren und Karosserieteile.

MAN bietet dafür ein spezielles Angebot an Ultra-Sattelzugmaschinen. Mit der neuen, besonders kleinen Hinterachsbereifung 315/45 R22,5 lässt sich eine Aufsattelhöhe von 920 Millimeter erreichen. Eine spezielle Funktion der Luftfederung sorgt dafür, dass die Lkw-Trailer-Kombination auch unbeladen mit ausgefederten Reifen nicht über die 4,00 Meter Marke herausragt. Dazu kann der Lkw das Fahrniveau im unbeladenen Zustand um rund 20 Millimeter absenken.

Voll ausgestattet für höchste Sicherheit und Fahrkomfort

Ausgestattet sind die Fahrzeuge mit allen erhältlichen Assistenzsystemen, TipMatic mit Intarder, Navigation, Festeinbautelefon und Bluetooth-Freisprechanlage.

Der Notbremsassistent EBA überwacht permanent den vorausfahrenden Verkehr und löst im Notfall eine Notbremsung aus. Das Lane Guard System warnt den Fahrer, wenn er unbeabsichtigt seine Fahrspur verlässt. Das ACC-System (Adaptive Cruise Control) hält die vom Fahrer



gewünschte Geschwindigkeit und gleichzeitig den korrekten Sicherheitsabstand ein. Dazu steuert das System selbstständig die Bremssysteme des Lkw.

Um den Fahrern für ihre Touren mit gelegentlichen Übernachtungen einen idealen Komfort zu bieten, sind die Fahrzeuge mit XLX-Fahrerhäusern ausgestattet. Alle Fahrzeuge werden mit einem Wartungsvertrag von MAN betreut.